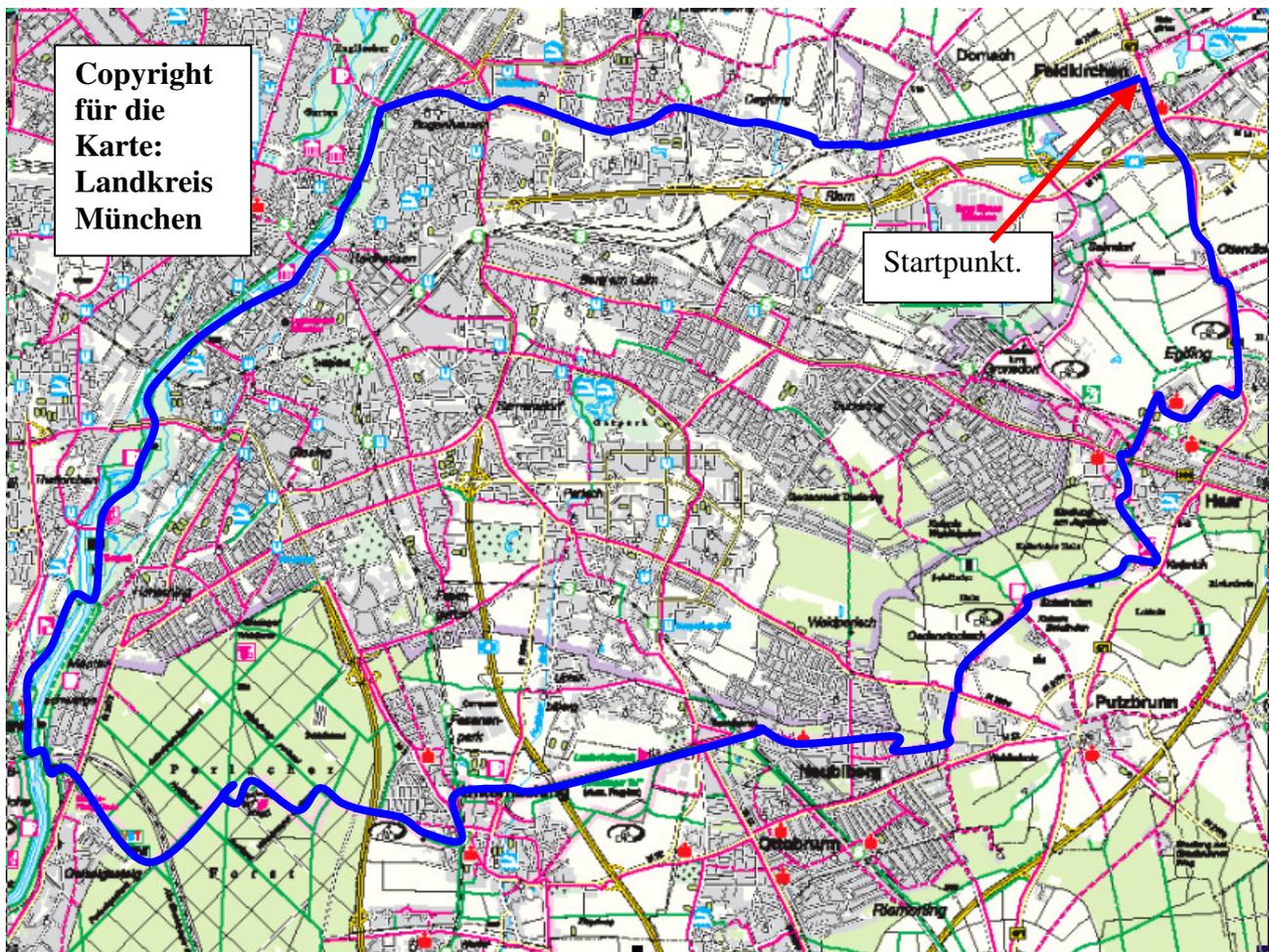


Feldkirchen – Neubiberg – Unterhaching – Großhesselohe – Isarradweg – Daglfing - Feldkirchen



Länge ab Kreisverkehr an B471 in Feldkirchen: ca. 48 km.

Anfahrt ab Asheim (Ortsmitte): ca. 2,3 km, ab Kirchheim (Kreuzung Räterstr./Hauptstr.) ca. 2,6 km.

Allgemeines:

Diese relativ leichte Tour ist auch gut für ältere Kinder geeignet, die über entsprechende Kondition verfügen. Wegen der vielen interessanten Stellen sollte man einen ganzen Tag einplanen. Man kann die Tour auch in zwei Abschnitte (bis und ab Großhesselohe: S-Bahn-Anschluß) teilen. **An einigen Stellen ist besondere Aufmerksamkeit auf den Verkehr zu richten.**

Die Strecke verläuft überwiegend auf asphaltierten Radwegen. An arbeitsfreien, schönen Tagen ist der Abschnitt auf dem Isarradweg wegen der vielen Radfahrer nicht gut zu fahren.

Einkehrmöglichkeiten:

An der gesamten Strecke gibt es diverse Möglichkeiten zur Einkehr, aber auch zum Picknick.

Besonderes an der Strecke:

Kirche St. Ägidius, Keferloh (romanisch, sehr schöne Fresken, allerdings normalerweise geschlossen), Umweltgarten Neubiberg, Landschaftspark Unterhaching, Perlacher Muhl, Bavaria-Filmstadt, Großhesseloher Brücke, renaturierte Isar, Tierpark Hellabrunn, Deutsches Museum.

Wir beginnen die Tour am Kreisverkehr am Ortsausgang von Feldkirchen an der B471 Richtung **Aschheim**.

Anfahrt zu diesem Punkt von

Aschheim: Von der Ortsmitte auf dem Radweg an der B471 Richtung Feldkirchen bis zum Kreisverkehr.

Kirchheim: Über die Bajuwarenstraße am Heimstettener See vorbei zu dem Kreisverkehr.

Feldkirchen bis Umweltgarten Neubiberg:

Von dem Kreisverkehr fahren wir auf dem Radweg an der B471 Richtung Ortszentrum von Feldkirchen und dann weiter Richtung Haar über Ottendichl. Am Ortseingang von Haar biegen wir rechts ab in die Leibstrasse. Am nächsten Kreisverkehr fahren wir rechts in die Richard-Reitzner-Allee. Am Sportgelände geht es dann links in den Högl-Weg. Nach der Bahnunterführung (Achtung! Pfosten) geht es weiter geradeaus durch die Salmdorfer-Strasse, an deren Ende wir rechts ab in die Kirchenstrasse fahren. Wir überqueren die Münchener/Wasserburger-Straße und fahren den Jagdfeldring bis zu seinem südlichen Ende. Dort folgen wir dem Wegweiser Richtung Waldfriedhof bzw. Kindertagesstätte. Links an der Kindertagesstätte führt ein kleiner Pfad vorbei, der auf einen breiten Weg mündet, an dem wir rechts fahren. Nach wenigen hundert Metern kommen wir nach Keferloh. Wir fahren geradeaus bis zur Unterführung unter der B471. Hier fahren wir rechts an der Wirtschaft Gut Keferloh vorbei und erreichen kurz darauf die Kirche St. Ägidius, eine der ältesten Kirchen im Großraum München mit teilweise noch gut erhaltenen Fresken. Leider ist die Kirche normalerweise geschlossen. Weiter geht es Richtung Solalinden (Radwegweiser). Bald fahren wir durch ein Waldstück (Achtung! Am Anfang und Ende des Waldes ist jeweils eine geschlossene Schranke, die aber mit dem Rad umfahren werden können). Solalinden durchqueren wir auf der Keferloher Markt Strasse und erreichen bald Ödenstockach. Hier geht es am Kapellenplatz rechts (Radwegweiser Landschaftspark Unterhaching) und dann wieder weiter über die Keferloher Markt Strasse zur Münchener Strasse, die von Putzbrunn nach Perlach führt. Wir überqueren diese und fahren weiter durch die Ödenstockacher Strasse zur Waldkolonie Putzbrunn. An der ersten Kreuzung fahren wir rechts in die Neubiberger Strasse. Hinter dem Waldstück biegen wir die erste Strasse rechts ab in die Karl-Huber-Strasse (Radwegweiser Landschaftspark Unterhaching) und dann die nächste Straße links (Walküren-Strasse). Die Strasse wird zur Spielstrasse mit rechts vor links an jeder Kreuzung. Am Ende fahren wir links in die Josef-Kyrein-Strasse und gleich wieder rechts in die Schopenhauer-Strasse. An deren Ende geht es links in die Lindenallee und dann an der Hauptstrasse rechts. Wir überqueren die S-Bahnlinie und fahren rechts in den Umweltgarten von Neubiberg (Radwegweiser Radlring). Hier gibt es diverse frei zugängliche Tiergehege.

Umweltgarten Neubiberg bis Großhesseloher Brücke:

Die Tour führt weiter bis zum Ende des Anna-Bulin-Weges. Hier geht es links und wir überqueren kurz darauf die Äußere-Haupt-Strasse (Achtung! Übergang nicht gesichert!). Jetzt geht es links an der Tiefgarageneinfahrt vorbei in einen Rad- und Fußweg und kurz darauf wieder rechts in den Bürgermeister-Schneider-Weg. An der Friedhofskapelle fahren wir links und kommen auf die Startbahn des ehemaligen Militärflugplatzes. Über diese Startbahn fahren wir Richtung Unterhaching. Diese Wegstück ist ein Eldorado für Inline-Skater. Am Ende der Startbahn überqueren wir die Autobahn und erreichen schon kurz darauf den Landschaftspark Unterhaching. An dem Kreisverkehr überqueren wir die Biberger Strasse und fahren geradeaus weiter in den Bruenellenweg, der in eine Spielstrasse mündet. An deren Ende geht es rechts und kurz darauf queren wir die Bahnlinie (Radwegweiser Perlacher Forst). Jetzt geht es dreimal rechts ab und dann an der Bahn entlang Richtung Süden. Am Unterhachinger S-Bahnhof (**Achtung:** Absperrung) fahren wir rechts ab in den Bahnhofsweg und erreichen kurz darauf den Rathausplatz. Hier geht es halbrechts an dem Brunnen und den drei Bronzefiguren vorbei. Wir überqueren die Rathausstrasse und fahren in die Isartalstrasse. Nach einiger Zeit kommt von links ein Radweg auf dem wir weiterfahren, da die Isartalstrasse auf diesem Stück fast nur aus Schlaglöchern besteht. Schon bald unterqueren wir die Autobahn und erreichen den Perlacher Forst. An der ersten Kreuzung folgen wir dem Radwegweiser nach links Richtung Perlacher Mugl. An der nächsten Kreuzung geht es rechts (Radwegweiser Perlacher Mugl). Nach einiger Zeit liegt auf der linken Seite der Perlacher Mugl, ein Hügel, unter dem ein Bunker aus dem zweiten Weltkrieg liegt, der in den 70er Jahren mit Aushubmaterial vom Bau der Autobahn zugeschüttet und bepflanzt wurde. Wir fahren an dem Mugl vorbei und biegen links ab (Radwegweiser Großhesseloher Brücke; diesen Wegweisern folgen wir bis zur Großhesseloher Brücke). Am Ende der zweiten Seite des Mugl sollte man das Rad abstellen (man sieht auf dem Mugl den Info-Pavillon) und den Mugl besteigen. Von dem Info-Stand aus hat man bei guter Sicht einen herrlichen Blick auf die Alpen. Es gibt auch eine Tafel mit Beschreibung der Berggipfel. Nach diesem Abstecher fahren wir ein kurzes Stück weiter bevor es rechts ab geht. Kurz darauf erreichen wir einen asphaltierten Weg dem wir wenige Meter rechts folgen. Dann geht es fast um 180 Grad links ab. Diesem ebenfalls asphaltiertem Weg folgen wir längere Zeit bis wir die Bahnlinie Richtung Holzkirchen unterqueren. Ca. 200 Meter nach der Bahnlinie geht es rechts ab, an einem Sendemast vorbei und schon bald sieht man links das Gelände der Bavaria-Filmstudios. Über einen Trampelpfad kann man einen Abstecher über den Parkplatz zu den Filmstudios machen. Der Weg an dem Filmgelände vorbei führt bald aus dem Wald und kreuzt fast nicht vorhersehbar die Trambahngleise nach Grünwald. Wir fahren weiter geradeaus in den Schilcherweg und kommen nach wenigen Metern zum Isarhochufer. Hier geht es rechts ab. Nach Überqueren der Bahnlinie geht es zweimal scharf rechts ab und nach einer kleinen Abfahrt sind wir auf der Großhesseloher Brücke, von der man einen wunderbaren Blick auf die Isar hat.

Großhesseloher Brücke bis Feldkirchen:

Am Ende der Brücke fahren wir rechts, dem Wegweiser Ludwigsbrücke folgend. An der Strasse müssen wir absteigen und das Rad bis zur Isar abwärts schieben. Wir besteigen wieder unser Rad und biegen vor dem Isarkanal links ab. An der ersten Brücke überqueren wir den Isarkanal und biegen an der Isar wieder links ab. Von dieser Stelle hat man einen schönen Blick auf die Großhesseloher Brücke. Kurz darauf überqueren wir an der Marienklause Brücke die Isar und biegen links ab in den Schichtweg, der für einige hundert Meter am Tierpark Hellabrunn vorbeiführt. Ab der Thalkirchner Brücke folgen wir für längere Zeit dem Isarradweg. Auf diesem Stück kann man sehr gut die Ergebnisse der Renaturierung der Isar erkennen. An der ersten Brücke **nach** dem Friedensengel, der Max-Joseph-Brücke, verlassen wir vor dieser Brücke den Isarradweg (Radwegweiser Daglfing) und fahren rechts die Montgelasstrasse bergauf.

Wenn wir durch die Thomas-Mann-Allee (Autostraße) kommen, sind wir zu weit gefahren.

Falls wir noch einen Zwischenstopp beim chinesischen Turm einlegen wollen, fahren wir erst unter der Max-Joseph-Brücke durch, dann über die Brücke und erreichen in kurzer Zeit den Englischen Garten.

Am Herkomer Platz überqueren wir die Ismaninger Strasse und fahren auf den Radweg in die Denninger Strasse. Jetzt geht es wieder längere Zeit geradeaus, die Strasse wechselt ihren Namen in Daglfinger Strasse und wir kommen zum S-Bahnhof Daglfing. Nach der Bushaltestelle hinter der Bahn geht es rechts und sofort wieder links in die Oberschlesische Strasse. Am Ende der Strasse geht es weiter geradeaus dem Rad- und Fußweg folgend. Nach Überquerung der Daglfinger Strasse geht es weiter geradeaus in die Schichtl-Strasse. Am Beginn der Riemer Reitanlage ist die Strasse mit einem Tor versperrt, links befindet sich aber eine offene Tür, wir fahren durch diese hindurch und durchqueren die Reitanlage (ist ein öffentlicher Weg). Am Ende der Anlage fahren wir links in die Landshamer Strasse und bald darauf rechts in die Graf Lehndorff Strasse. Wir überqueren die Bahnlinie (hoffentlich ohne 15 Minuten Wartezeit vor der geschlossenen Schranke) und biegen hinter dem Seniorenheim links in die Mittbacher Strasse. An deren Ende fahren wir links über den Parkplatz direkt an der Bahnlinie weiter. An der Erdinger Strasse unterqueren wir die Bahnlinie. Direkt am Ende der Unterführung biegen wir um 180 Grad ab (möglichst auf dem Bürgersteig bleiben) und fahren jetzt nördlich an der Bahn entlang weiter. Am Beginn des Lärmschutzwalls halten wir uns rechts und fahren immer an der Bahn entlang weiter. Nach einigen Kilometern erreichen wir auf der Dornacher Strasse Feldkirchen und haben kurz darauf den Ausgangspunkt unserer Radtour wieder erreicht.

Das Copyright für die Tourbeschreibung liegt bei Ludger Goedecke.

Falls Sie Anregungen zu dieser Tourbeschreibung haben oder Fehler entdecken, wenden Sie sich bitte an Ludger.Goedecke@t-online.de